

VI. Patenschaften

1. Allgemein

Die Sportgemeinschaft Rödental besitzt eine Reihe von Liegenschaften, deren laufender Unterhalt und Erhalt durch ein nachhaltiges Konzept von Arbeitseinsätzen der Mitglieder gesichert werden muss. Wesentliche Vorteile dieses Konzepts sind seine kostensenkende Wirkung Kosten und die Stärkung des Verantwortungsgefühls der Mitglieder für das Vereinsvermögen.

Der erweiterte Vorstand hat im Jahr 2006 die Einteilung und die Aufgabenbereiche der Patenschaften verabschiedet.

2. Aufgaben

2.1. Allgemein

- Die Paten verpflichten sich zu Erledigung der Aufgaben in eigener Zuständigkeit. Das bedeutet, dass Art und Umfang der Arbeiten, der dafür notwendige Personal- und Zeitaufwand und der Terminplanung für jeden Arbeitseinsatz innerhalb der Abteilungen bzw. den Patenschaften festgelegt werden.
- Die Abteilungen benennen für ihre Patenschaft einen **Patenschaftsverantwortlichen**.

2.2. Aufgaben der Patenschaftsverantwortlichen

- Ansprechpartner des Präsidiums für die Patenschaft
- Erstellung eines Jahresarbeitsplans mit Festlegung von Art und Umfang geplanter Maßnahmen, des dazu erforderlichen Zeit- und Personalaufwands und des benötigten Materials
- Ggfs. Anforderung von erforderliche Hilfe von Handwerksbetrieben oder Fachkräfte aus anderen Abteilungen des Vereins.
- Selbständige, bedarfsweise Koordination mit den unterstützenden Abteilungen
- Vorlage der Jahresarbeitspläne beim Präsidium bis zum Ende des 1. Quartals jd. Js.
- Jährliche Berichterstattung gegenüber dem Präsidium
- Durchführung einer Inventur jedes zweite Jahr

2.3. Checklisten für die einzelnen Patenschaften

Die Checklisten für die Aufgaben in den einzelnen Patenschaftsbereichen befinden sich unter Anlagen 2.2. – 2.8.

3. Aufteilung

Nachfolgend die Verantwortungsbereiche für die Patenschaften

Patenschaft	Zugeordnete Abteilungen
<u>Patenschaft 1:</u> Vereinsheim und Blockhütte	Fußball
<u>Patenschaft 2:</u> Olympiazelt und Umfeld	Handball, Theater
<u>Patenschaft 3:</u> Angepachtete Sportplätze und Umfeld	Fußball
<u>Patenschaft 4:</u> Tennisplätze und Umfeld	Tennis
<u>Patenschaft 5:</u> Beachplatz und Umfeld	Volleyball
<u>Patenschaft 6:</u> Tennismaststätte (die Alm) und Biergarten	Pächter
<u>Patenschaft 7:</u> SG Jugendheim und Umfeld	Turnen, Showtanz, Basketball, Badminton
<u>Patenschaft 8:</u> Materiallager	Tischtennis
<u>Patenschaft 9:</u> Kampfsportzentrum	Kampfsport

Die genaue Zuordnung der Bereiche siehe Anlage 5.2. „Einteilung der Patenschaften“.